

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber .....	VII
Adressen der Beiträger .....	IX
<b>I. Verbale Modalität</b>	
<i>Elisabeth Leiss</i>	
Drei Spielarten der Epistemizität, drei Spielarten der Evidentialität und drei Spielarten des Wissens.....	3
<i>Jacob Maché</i>	
Das Wesen epistemischer Modalität .....	25
<i>Werner Abraham</i>	
Zeitreferenz bei Modalverbeinbettungen: das Past-Gleichzeitigkeitsparadoxon, Double Access und Aspektsyntax .....	57
<i>Patrick Brandt</i>	
Generische Möglichkeit in Medialkonstruktionen .....	79
<i>Gabriele Diewald</i>	
Die Interdependenzen von Kontexttypen bei Grammatikalisierungsprozessen illustriert am Beispiel der deutsche Modalverben .....	101
<i>Olga Heindl</i>	
Negation, Modalität und Aspekt im Mittelhochdeutschen im Vergleich zum Slawischen.....	123
<i>Tanja Mortelmans</i>	
Erscheinungsformen der indirekten Rede im Niederländischen und Deutschen <i>zou-</i> , <i>soll(te)-</i> und der Konjunktiv I.....	171
<b>II. Partikelmodalität</b>	
<i>Marco Coniglio</i>	
Deutsche Modalpartikeln in Haupt- und Nebensätzen.....	191
<i>Miki Ikoma &amp; Angelika Werner</i>	
Prosodische Eigenschaften der modalen und temporalen Funktionen der Partikel <i>schon</i> .....	223
<b>III. Modale Urmasse</b>	
<i>Werner Abraham</i>	
Die Urmasse von Modalität und ihre Ausgliederung. Modalität anhand von Modalverben, Modalpartikel und Modus. Was ist das Gemeinsame, was das Trennende, und was steckt dahinter? .....	251